

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „CDL“ vom 30. Juni 2020 13:00

[Zitat von primarballerina](#)

Klar hat der MNS Nachteile. Aber dass er Grundrechte einschränkt, wie manche behaupten, ist völliger Quatsch. Inzwischen wird er sogar als modisches Accessoire gekauft. Welche Kollegin hat heutzutage denn nicht eine zu sonstigen Outfits passende Maskenauswahl? Na? Ehrlich?

Ich nicht. Bei meinen MNS habe ich vor allem darauf geachtet, dass diese für meine Gegenüber freundlich oder witzig aussehen, mit dem Gedanken, dass SuS das Ding länger vor Augen haben werden als ich selbst. Zu meinem Kleidungsstil passen die Dinger nicht, ich werde aber immer mal wieder von Leuten die diese sehen müssen darauf angesprochen, weil sie sich freuen über das, was sie sehen. Das finde ich viel wichtiger, als irgendwelche Eitelkeiten.

Eine Grundrechtseinschränkung ist das aber natürlich, denn die Vorgabe den MNS tragen zu müssen beschränkt fraglos die individuellen Freiheitsrechte. Das ist nur deshalb völlig unproblematisch, weil das nicht willkürlich erfolgt, sondern im Rahmen einer Grundrechtsabwägung, wo diesen Freiheitsrechten das Recht auf Gesundheit und Leben entgegengesetzt wird, welches nachvollziehbarerweise höher wiegt. Das Problem ist nicht, dass Menschen die Grundrechtseinschränkung bemerken (da finde ich es ja eher erfreulich, wie viele Menschen sich überhaupt ihre Grundrechte bewusst machen), sondern dass sie die andere Seite der Medaille aus dem Blick verlieren, dass eben Grundrechte nicht uneingeschränkt und absolut gelten, sondern inhärente Grenzen haben, die sich aus ihnen selbst ergeben.